

langen und gegen Entrichtung einer kleinen Gebühr erhalten kann. Dies ist der Fall in allen anderen Gesellschaften.

Es mag ferner angemessen sein, zu erwähnen, daß eine Baugesellschaft zugleich die sicherste Sparbank ist. Der Besitzer eines Anteils zieht Vortheil aus dem Bonus, den die von ihm einbezahlten Beiträge bilden, und diese Bonus bringen ihm höhere Procente als jede andere Anlage seines Kapitals.

Die Antwort auf die Frage, welche Manchem viel Kopfschmerz verursacht, nämlich: Wie kommt es, daß alle Mitglieder einer Baugesellschaft nur gewinnen, nie aber verlieren können? beantwortet sich einfach auf folgende Weise: Die einzelnen von jedem Mitgliede einbezahlten Thaler werden sogleich angelegt und tragen hohe Zinsen zu Gunsten aller Mitglieder, während dieselben Thaler, wenn sie in den Taschen der Einzelnen blieben, keine Zinsen tragen oder wahrscheinlich, ohne Denjenigen, welche sie ausgeben, zu nützen, verausgabt würden. In dem Gefagten ist daher das alte Sprichwort: „Eintracht macht stark!“ durch ein Beispiel klar gemacht und als wahr erwiesen.

Pr e s s e , den 2. März 1857.